

CLASSIC DRIVER

Retro Classics 2011: Vorschau

Advertorial



Vom 11. bis 13. März 2011 lädt die internationale Klassikermesse Retro Classics nach Stuttgart in die neuen Messehallen. Zu sehen und zu erleben gibt es standesgemäß die verschiedensten Epochen der Mobilität, die durch zahlreiche Ausstellungen, Sonderschauen, Marktplätzen und einer Auktion repräsentiert werden. Eine Bereicherung gibt es in diesem Jahr unter anderem im Ausstellerbereich: Das Organisationskomitee um Initiator Karl-Ulrich Herrmann hat es geschafft, BMW Classic und Porsche Classic in die Messehallen zu holen.

Mehr als 60.000 Besucher strömten [im letzten Jahr](#) zur 10. Jubiläumsausgabe der Retro Classics auf das moderne Messegelände gleich neben dem Stuttgarter Flughafen. Damit hat sich die Retro Classics zu einer der bedeutendsten Klassikermessen in Europa entwickelt. Die positive Entwicklung ist auch bei den Herstellern, Clubs und Automobilhändlern angekommen – erstmals wird in diesem Jahr die historische Abteilung von BMW, die BMW Classic, mit von der Partie sein. Am 1.800 Quadratmeter großen Stand in Halle 3 wird die 90-jährige Geschichte des bayrischen Unternehmens lebendig. Darüber hinaus kehrt Porsche Classic nach zwei Jahren Pause mit einer umfangreichen Ausstellung wieder zurück in die Stuttgarter Messehallen.





Unter den Händler-Neuzugängen findet sich das Oerlinghausener Unternehmen [Axel Schütte](#), das eine kleine, aber feine Palette klassischer Fahrzeuge anbietet. Auch die Hamburger Klassikerinstitution [E. Thiesen](#) wird erstmals auf der Retro Classics präsent sein. Neben den deutschen Partnern geben 2011 zahlreiche internationale Anbieter ihr Retro-Debüt: Aus der Schweiz etwa kommt der für ausgesuchte Klassiker sowie hochwertige Reparaturen und Restaurationen bekannte Händler [Goodtimer](#). Erstmals vertreten sind zudem einige österreichische Unternehmen: Neben Peter Wiesner Sports & Classic Cars findet die [Car Collection Wittner](#) – die Privatsammlung von Franz Wittner – den Weg von Steyr nach Stuttgart.



Im Bereich der „Neo Classics“, wo standesgemäß moderne Manufakturfahrzeuge, Concept Cars und Luxusautomobile präsentiert werden, wird ein besonderer Gast erwartet: Die Gelsdorfer VerMot AG präsentiert den Veritas RS III, die Neuauflage der nach Kriegsende nur wenige Jahre lang gebauten deutschen Rennwagen. Der am Nürburgring in Kleinserie handgefertigte, über 500 PS starke „Supersportwagen“ ist eine moderne Hommage an den legendären Vorgänger, der einst als erster deutscher Formel-1-Rennwagen in die Automobilgeschichte einging.



Last but not least promises the auction house Lankes a schmackhafte Auktions-Bankett. Under the Hammer comes a comprehensive private collection of exclusive automobilia. In the objects trade it is „hauptsächlich um Papier – Briefe, Fotos und Autografen aus der deutschen Renngeschichte von 1900 bis in die Sechzigerjahre“, announces auctioneer Heinz-Dieter Lankes.



Dies und vieles mehr gibt es vom 11. bis 13. März auf der Retro Classics 2011 in der Messe Stuttgart zu erleben. Weitere Informationen finden sich vorab unter www.messe-stuttgart.de/retro.

□

Text: [Jan Richter](#)
Fotos: Karsten Floto

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/retro-classics-2011-vorschau>
© Classic Driver. All rights reserved.